

SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG, Berlin

EG SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Art. 31 und Anhang II



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamottemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

0. Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Produktgruppe C3B:

Schamottenmörtel



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamottemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung der Zubereitung
Handelsname: siehe Punkt 0

1.2 Verwendung der Zubereitung: Werk trockenmörtel - Bitte beachten Sie unsere Technischen Merkblätter

1.3 Firmenbezeichnung

Hersteller/Lieferant: SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG
Straße/Postfach: Franklinstr. 14
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D-10587 Berlin
Telefon: 030/33033790
Telefax: 030/3309979-18
e-Mail: info@sakret.de

1.4 Notrufnummer: Giftnotruf Berlin 030/30686790

2. Mögliche Gefahren

Schamottemörtel erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als gefährliche Substanz gemäß EU-Richtlinie 67/ 548 EEC.

Bei dem Produkt besteht die Gefahr der Staubentwicklung während der Handhabung und Verwendung. Risiko der Lungenbeeinträchtigung bei Langzeitexposition mineralischer Feinstäube.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Chemische Zusammensetzung:

Gemisch feuerfester, mineralischer Rohstoffe.

Hauptbestandteile: Aluminiumsilikat (Schamotte/Tonmineral = Mischung aus Kaolinit, Illit, Quarz), Tonerdezement

3.2 Bestandteile:

Aluminiumsilikat (Schamotte)	Bezeichnung CAS-Nr.	Kaolinit: 1318-74-7
		Illit: 106958-53-6
		Quarz: 14808-60-7
Tonerdezement	CAS-Nr.:	65997-16-2

3.3 Bestandteile, die eine Gesundheitsgefährdung darstellen können: keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Allgemeine Hinweise: Keine

4.2 Nach Einatmen: Nach ärztlicher Anweisung

4.3 Nach Hautkontakt: Betroffene Stellen unverzüglich mit Wasser waschen

4.4 Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser - mind. 10 Minuten - ausspülen; Augen nicht trocken ausreiben, weil durch mechanische Beanspruchung zusätzliche Hornhautschäden möglich sind. Immer Augenarzt konsultieren.

4.5 Nach Verschlucken: Bei Bewusstsein Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamottemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

4.6 Hinweise für den Arzt: -

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel: Produkt ist weder im Lieferzustand noch im verarbeitungsfertig angemischtem Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfungsmaßnahmen sind auf Umgebungsbrand abzustimmen.
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine
- 5.3 Besondere Gefährdung durch die Zubereitung selbst, ihre Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Keine
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Hinweise zum sicheren Umgang gemäß Punkt 7.1 beachten. Ggf. Leckage mit Planen gegen Verwehen schützen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Eintrag in Gewässer und Kanalisation vermeiden
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Pulver mechanisch aufnehmen, ggf. Windrichtung beachten und Fallhöhe beim Umschichten gering halten. Reste trocken kehren. Angerührten Mörtel mechanisch aufnehmen, auf Folienunterlage oder in einem Gefäß erhitzen lassen und gemäß Punkt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung
- 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang: Staubentwicklung vermeiden. Bei Sackware und Verwendung offener Mischbehälter erst Wasser einfüllen, dann den trockenen Mörtel vorsichtig einlaufen lassen. Fallhöhe gering halten. Rührer langsam anlaufen lassen. Leere Säcke nicht oder z.B. in einem Übersack zusammendrücken.
Jeden Kontakt mit den Augen und der Haut durch persönliche Schutzausrüstung gemäß Punkt 8.3 vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen, ggf. Atemschutz gemäß Punkt 8.3 verwenden. Bei der Verarbeitung nicht im frischen Mörtel knien.
- 7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine
- 7.2 Lagerung
- 7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter: Trocken, im Originalgebinde
- 7.2.2 Zusammenlagerungshinweise: Von Säuren trennen
- 7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine
- 7.2.4 Lagerklasse: VCI-Lagerklasse 13; Nicht brandgefährlicher fester Stoff

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamottemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

Staubbildung vermeiden, beim Umfüllen auf ausreichende Absaugung achten.

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

8.2.1

Bezeichnung	CAS-Nr.	Wert	Einheit
Quarz	14808-60-7	0,15 (A)	mg/m ³
Allgemeiner Staubgrenzwert	---	3 (A)	mg/m ³
		10 (E)	mg/m ³

Die Expositionsgrenzwerte sind der zum Zeitpunkt der Erstellung gültigen TRGS 900¹ entnommen.

8.2.2 Zusätzliche Hinweise:

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Während der Verarbeitung nicht essen, trinken und rauchen.
Nach der Verarbeitung unbedeckte Körperteile mit Wasser waschen.
Die Benutzung einer rückfettenden Hautcreme wird empfohlen.

8.3.2 Atemschutz: Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte (z.B. beim Anmachen möglich), Staubschutzmaske mit Partikelfilter P2 verwenden.

8.3.3 Handschutz: nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe mit CE Zeichen gemäß EN 388 verwenden. Die entsprechende Perm.-Zeit (Durchbruchzeit) ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Lederhandschuhe sind auf Grund ihrer Wasserdurchlässigkeit nicht geeignet.

8.3.4 Augenschutz: Bei Staubentwicklung oder Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille verwenden

8.3.5 Körperschutz: Geschlossene Arbeitskleidung empfohlen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1.1 Form: pulverförmig

9.1.2 Farbe: grau

9.1.3 Geruch: geruchlos

	Wert/Bereich	Einheit	Methode (67/548/EG)
--	--------------	---------	---------------------

9.2 Zustandsänderung

1. Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Feuerfest, kDv ° C Nicht zutreffend
2. Siedepunkt/Siedebereich: ° C

9.3 Flammpunkt: --- ° C Nicht zutreffend

9.4 Entzündlichkeit (fest/gasförmig): --- Nicht zutreffend

9.5 Zündtemperatur: --- ° C Nicht zutreffend

9.6 Selbstentzündlichkeit: --- ° C Nicht zutreffend

9.7 Explosionsgefahr: --- Nicht zutreffend

9.8 Dampfdruck: --- hpa Nicht zutreffend

9.9 Dichte (Schüttdichte): 1,8 g/cm³



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamotttemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

9.10 Löslichkeit: unlöslich ---
(je nach Produkt, Hydratationsgrad): bei T = 20° C

9.11 pH-Wert n.v.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen: Feuchtigkeitszutritt

10.2 Zu vermeidende Stoffe: Säuren

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nicht zutreffend

11. Angaben zu Toxikologie

Für die Zubereitung liegen keine toxikologischen Prüfungen im Tierversuch vor.
Auf Grund der Bestandteile der Zubereitung sind folgende Eigenschaften zu erwarten:

11.1 Akute Toxizität (LD 50 / LC 50): Keine

11.2 Sensibilisierung: Keine

11.3 Reiz- und Ätzwirkung: Reizung der Augen und der Haut.

11.4 Wirkung nach längerer Exposition: Risiko der Lungenbeeinträchtigung durch fortgesetztes Einatmen der Stäube.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Mobilität, Persistenz und Abbaubarkeit, Bioakkumulationspotential

Nicht zutreffend, da anorganisch mineralischer Baustoff.

12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten:

12.3 Ökotoxische Wirkungen:

12.3.1 Aquatische Toxizität:

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
---------	-------------------	---------	-----------

12.3.2 Bemerkungen: -

12.3.3 Andere schädliche Wirkungen: *Nicht bekannt*

12.4.5 Allgemeine Hinweise: WGK 1 (schwach wassergefährdend) (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999).



Für Produkt: Produkte der SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG – Schamottemörtel

Version: 2009/1

überarbeitet am: 22.05.09

Datum: 17.12.2009

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt

13.1.1 Empfehlung: Mit Wasser vermischen und aushärten lassen.

13.1.2 Abfallschlüsselnr.	Abfallname	Nachweispflicht
170904	Bauschutt	Nein

13.2 Ungereinigte Verpackungen

13.2.1 Empfehlung: Restentleerte Verpackungen werden gemäß VpVo einer Verwertung zugeführt.

13.2.2 Empfohlenes Reinigungsmittel: Nicht zutreffend

14. Transportvorschriften: Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung: Nach §5 GefStoffV in Verbindung mit den EU-Richtlinien 1999/45/EG und 67/548/EWG 1

15.1.1 Das Produkt ist **nicht** kennzeichnungspflichtig

15.1.2 Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: entfällt

15.1.3 R-Sätze:

-

15.1.4 S-Sätze:

-

15.1.5 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitung:

(gem. Anhang II der Zubereitungsrichtlinie 88/379/EWG)

15.1.6 VOC-Gehalt (EU): -

15.2 Nationale Vorschriften: TRGS 900, UVV, Chemikaliengesetz, Arbeitsstoffverordnung

15.2.4 Klassifizierung nach VbF: keine

15.2.5 Technische Anleitung Luft: Staubgrenzwert: 50 mg/m³

15.2.6 Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend) (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999).

16. Sonstige Angaben:

Auflistung der relevanten R-Sätze (Punkte 2 und 3): Die folgenden R-Sätze stellen nicht die Einstufung/Kennzeichnung der Zubereitung dar: keine

Weitere Hinweise:

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

„ | “ Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar, kDv = keine Daten vorhanden